

Acer LCD-Monitor

Bedienungsanleitung

Copyright © 2021. Acer Incorporated.
Alle Rechte vorbehalten.

Acer LCD-Monitor – Bedienungsanleitung
Originalausgabe: 05/2021

Es können regelmäßig Änderungen an dieser Publikation vorgenommen werden, ohne dass sich der Unternehmen verpflichtet, jegliche Personen über derartige Revisionen oder Änderungen zu informieren. Derartige Änderungen werden in neuen Ausgaben dieser Anleitung oder in nachfolgenden Dokumenten und Publikationen aufgenommen. Dieses Unternehmen macht keine Zusicherungen oder Garantien, weder ausdrücklich noch impliziert, im Hinblick auf die Inhalte und lehnt insbesondere implizierte Zusicherungen bezüglich der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Notieren Sie Modellnummer, Seriennummer, Kaufdatum und Kaufort an der dafür vorgesehenen Stelle weiter unten. Seriennummer und Modellnummer sind am Etikett an Ihrem Computer angegeben. Sämtliche Korrespondenz bezüglich Ihres Gerätes sollte Seriennummer, Modellnummer und Kaufdaten enthalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Acer Incorporated auf irgendeine Weise oder durch irgendwelche Mittel reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder übertragen werden, ob elektronisch, mechanisch, per Fotokopie, durch Aufnahme oder anderweitig.

Acer LCD-Monitor – Bedienungsanleitung

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Kaufort: _____

Acer und das Acer-Logo sind eingetragene Marken von Acer Incorporated. Hierin erwähnte Produktnamen oder Marken anderer Unternehmen werden nur zu Identifizierungszwecken verwendet und gehören ihren jeweiligen Unternehmen.

Informationen für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle am Produkt angegebene Warnhinweise und Anweisungen.

Besondere Hinweise zu LCD-Monitoren

Folgendes ist bei einem LCD-Monitor völlig normal und zeigt kein Problem an.

- Aufgrund der Natur von fluoreszierendem Licht kann der Bildschirm während der ersten Benutzung flimmern. Schalten Sie den Ein/Aus-Schalter aus und dann wieder ein, damit das Flimmern verschwindet.
- Möglicherweise bemerken Sie je nach verwendetem Desktop-Muster ungleichmäßige Helligkeit am Bildschirm.
- Der LCD-Bildschirm hat mindestens 99,99 % effektive Pixel. Es kann 0,01 % oder weniger Fehler aufweisen, wie fehlende oder ständig leuchtende Pixel.
- Aufgrund der Natur des LCD-Bildschirms kann nach einem Bildwechsel ein Nachbild des vorherigen Bildschirms verbleiben, wenn stundenlang ein und dasselbe Bild angezeigt wurde. In diesem Fall stellt sich der Bildschirm langsam wieder her; ändern Sie dazu das Bild oder schalten Sie das Gerät einige Stunden über den Ein/Aus-Schalter aus.

Ihren Monitor reinigen

Bitte befolgen Sie bei der Reinigung des Monitors sorgfältig diese Richtlinien:

- Trennen Sie den Monitor vor der Reinigung immer von der Stromversorgung.
- Wischen Sie Bildschirm und Gehäusefront und -seiten mit einem weichen Tuch ab.

Zugänglichkeit

Achten Sie darauf, dass die Steckdose, an die Sie das Netzkabel anschließen, leicht zugänglich und möglichst nah am Gerätebediener ist. Wenn Sie die Stromversorgung vom Gerät trennen müssen, achten Sie darauf, den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Sicherer Hörgenuss

Befolgen Sie zum Schutz Ihres Gehöres diese Anweisungen.

- Erhöhen Sie die Lautstärke allmählich, bis Sie den Ton klar, angenehm und verzerrungsfrei hören.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nach der Anpassung nicht, nachdem sich Ihre Ohren daran gewöhnt haben.
- Hören Sie Musik nur begrenzte Zeit bei hoher Lautstärke.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, um eine geräuschvolle Umgebung zu übertönen.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie Personen, die in Ihrer Nähe sprechen, nicht hören können.

Warnungen

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Falls das Produkt herunterfällt, kann es ernsthaft beschädigt werden.
- Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung und damit der Gewährleistung eines zuverlässigen Produktbetriebs und dem Schutz vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Die Öffnungen sollten niemals durch Aufstellen des Produktes auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlichen Oberfläche blockiert werden. Dieses Produkt sollte niemals in der Nähe von oder über einer Heizung oder einem Heizgitter oder in einem Einbau aufgestellt werden, sofern keine angemessene Belüftung bereitgestellt ist.
- Drücken Sie niemals jegliche Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen in dieses Produkt, da sie gefährliche Spannungspunkte berühren oder Teile kurzschließen könnten; dadurch bestehen Brand- und Stromschlaggefahr. Achten Sie darauf, keine Flüssigkeiten über dem Produkt zu verschütten.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf eine vibrierende Oberfläche, andernfalls könnten interne Komponenten beschädigt werden und der Akku könnte auslaufen.
- Verwenden Sie das Produkt niemals an Orten, an denen Sport getrieben bzw. trainiert wird oder mit Vibrationen zu rechnen ist,; andernfalls könnten unerwartete Stromstöße auftreten oder interne Komponenten beschädigt werden.
- Das Netzteil dient nur dem Einsatz mit diesem Monitor, es sollte nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

Stromversorgung

- Dieses Produkt sollte über die am Typenschild angegebene Stromversorgung betrieben werden. Falls Sie bezüglich der bei Ihnen verfügbaren Stromversorgung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Versorgungsunternehmen.
- Achten Sie darauf, dass nichts auf dem Netzkabel steht. Stellen Sie dieses Produkt nicht so auf, dass Personen auf das Kabel treten könnten.

- Falls eine Mehrfachsteckdose mit diesem Produkt verwendet wird, stellen Sie sicher, dass die Gesamtamperzahl der an die Mehrfachsteckdose angeschlossenen Geräte die Amperzahl der Mehrfachsteckdose nicht übersteigt. Achten Sie außerdem darauf, dass die Gesamtamperzahl aller an der Steckdose angeschlossenen Geräte die Amperzahl der Sicherung nicht übersteigt.
- Überlasten Sie Steckdosen, Mehrfachsteckdosen und dergleichen nicht, indem Sie zu viele Geräte anschließen. Die Gesamtsystemlast darf 80 % der Bewertung der Abzweigschaltung nicht übersteigen. Falls Mehrfachsteckdosen verwendet werden, sollte die Last 80 % der Eingangsleistung der Mehrfachsteckdose nicht übersteigen.
- Das Netzkabel dieses Produktes ist mit einem dreiadrigen geerdeten Stecker ausgestattet. Der Stecker passt nur in eine geerdete Steckdose. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist, bevor Sie den Netzstecker anschließen. Schließen Sie den Stecker nicht an eine nicht geerdete Steckdose an. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Elektriker.



.....

Warnung! Der Erdungskontakt ist ein Sicherheitsmerkmal. Eine unsachgemäß geerdete Steckdose kann Stromschläge und/oder Verletzungen verursachen.



.....

Hinweis: Der Erdungskontakt bietet zudem guten Schutz vor unerwartetem Rauschen aufgrund anderer Elektrikgeräte in der Nähe, welche die Leistung dieses Produktes beeinträchtigen können.

- Nutzen Sie das Produkt nur mit dem mitgelieferten Netzkabelset. Wenn Sie das Netzkabelset austauschen müssen, achten Sie darauf, dass das neue Netzkabel folgende Anforderungen erfüllt: Abnehmbar, UL-gelistet/CSA-zertifiziert, Typ SPT-2, 7 A, 125 V Minimum, VDE-zugelassen oder gleichwertig, 4,6 m maximale Länge.

Produktreparatur

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt eigenhändig zu reparieren; beim Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen können Sie gefährliche Spannungspunkte oder andere Risiken freilegen. Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten.

Trennen Sie dieses Produkt von der Steckdose und überlassen Sie die Reparatur qualifiziertem Servicepersonal, wenn:

- Netzkabel oder -stecker beschädigt, abgeschnitten oder ausgefranst sind
- Flüssigkeit in das Produkt verschüttet wurde
- das Produkt Regen oder Wasser ausgesetzt war
- das Produkt heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde
- das Produkt eine erhebliche Leistungsänderung aufweist; dies zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist
- das Produkt nach Befolgen der Bedienungsanweisungen nicht normal arbeitet



Hinweis: Passen Sie nur solche Bedienelemente an, die in den Bedienungsanweisungen beschrieben werden, da unsachgemäße Anpassung anderer Bedienelemente Schäden verursachen kann, die sich oftmals nur durch langwierige Arbeiten durch einen qualifizierten Techniker beheben lassen.

Potentiell explosive Umgebungen

Schalten Sie Ihr Gerät in Regionen mit potentiell explosiver Atmosphäre aus und beachten Sie alle Zeichen und Anweisungen. Potentiell explosive Atmosphären beinhalten Bereiche, in denen Sie Ihren Fahrzeugmotor normalerweise ausschalten sollten. Funken an solchen Orten können eine Explosion oder einen Brand verursachen, was wiederum Verletzungs- oder sogar Lebensgefahr birgt. Schalten Sie das Gerät in der Nähe von Tankstellen, Lager- und Vertriebsflächen, Chemieanlagen sowie an Orten, an denen Sprengarbeiten durchgeführt werden, aus. Orte mit einer potentiell explosiven Atmosphäre sind häufig, jedoch nicht immer gekennzeichnet. Dazu zählen der Bereich unter Deck (auf Schiffen), Transfer- oder Lagereinrichtungen für Chemikalien, mit Flüssiggas (wie Propan oder Butan) betriebene Fahrzeuge und Orte, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel, wie Getreide, Staub oder Metallpulver, enthält.

Zusätzliche Sicherheitsinformationen

Ihr Gerät und seine Erweiterungen können kleine Teile beinhalten. Halten Sie sie von kleinen Kindern fern.

Informationen zum Recycling von IT-Geräten

Acer widmet sich intensiv dem Umweltschutz und betrachtet Recycling in Form der Annahme und Entsorgung von Altgeräten als eine der obersten Prioritäten eines Unternehmens zur Minimierung der Umweltbelastung.

Wir bei Acer sind uns der Auswirkungen unseres Unternehmens auf die Umwelt sehr bewusst und haben das Ziel, die besten Arbeitsabläufe zur Reduzierung der Umweltbelastung durch unsere Produkte zu identifizieren und bereitzustellen.

Weitere Informationen und Hilfe beim Recycling finden Sie auf dieser Webseite:

<https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html>

Weitere Informationen zu Funktionen, Merkmalen und Vorteilen über unsere anderen Produkte finden Sie unter www.acer-group.com.

Entsorgungsanweisungen



Entsorgen Sie dieses Elektronikgerät nicht über den Hausmüll. Zur Minimierung der Umweltverschmutzung und zur Gewährleistung eines größtmöglichen Schutzes der globalen Umwelt bitte dem Recycling zuführen. Weitere Informationen zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE) finden Sie unter

<https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html>

LCD-Pixelerklärung

Das LCD-Gerät wird mit Hilfe hochpräziser Herstellungsverfahren gefertigt. Nichtsdestotrotz können einige Pixel gelegentlich falsch zünden oder als schwarze oder rote Punkte erscheinen. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild und stellt keine Fehlfunktion dar.

Dieses Produkt unterstützt ab Werk Energieverwaltung:

- Ruhezustand des Displays wird nach 5-minütiger Inaktivität des Nutzers aktiviert.
- Befindet sich der Monitor im aktiv abgeschalteten Betriebsmodus, können Sie ihn durch Verschieben des Mausursors oder durch Drücken einer Taste auf der Tastatur aufwecken.

Tipps und Informationen für eine komfortable Benutzung

Augen- und Kopfschmerzen sind typische Beschwerden nach längerer Computernutzung. Darüber hinaus besteht bei langem Arbeiten am Computer Verletzungsgefahr. Lange Arbeitszeiten, schlechte Haltung, ungünstige Arbeitsgewohnheiten, Stress, ungeeignete Arbeitsbedingungen, gesundheitliche Probleme und andere Faktoren erhöhen die Verletzungsgefahr deutlich.

Falsche Computernutzung kann das Karpaltunnelsyndrom, Tendonitis, Tenosynovitis und andere Muskel-Skelett-Erkrankungen verursachen. Folgende Symptome können an Händen, Handgelenken, Armen, Schultern, Hals oder Rücken auftreten:

- Taubheit, Brennen oder Kribbeln
- Schmerzen oder Druckempfindlichkeit
- Schwellung oder Pochen
- Steifheit oder Verspannung
- Kälte oder Schwäche

Falls Sie diese Symptome oder wiederkehrende bzw. anhaltende Beschwerden und/oder Schmerzen in Verbindung mit der Computernutzung haben, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt und informieren Sie die Gesundheits- und Sicherheitsabteilung Ihres Unternehmens.

Der folgende Abschnitt liefert Tipps für eine komfortablere Computernutzung.

Ihre Komfortzone finden

Finden Sie Ihre Komfortzone, indem Sie den Betrachtungswinkel des Monitors anpassen, eine Fußstütze nutzen oder Ihre Sitzhöhe für maximalen Komfort anheben. Folgende Tipps befolgen:

- Nicht zu lange in einer Position verharren
- Möglichst gerade sitzen
- Zur Entlastung Ihrer Beinmuskulatur regelmäßig aufstehen und umherlaufen



Acer Incorporated
8F, 88, Sec. 1, Xintai 5th Rd., Xizhi
New Taipei City 221, Taiwan

Declaration of Conformity

We,

Acer Incorporated
8F, 88, Sec. 1, Xintai 5th Rd., Xizhi, New Taipei City 221, Taiwan

And,

Acer Italy s.r.l.
Viale delle Industrie 1/A, 20020 Arese (MI), Italy
Tel: +39-02-939-921 ,Fax: +39-02 9399-2913
www.acer.it

Product:	LCD Monitor
Trade Name:	Acer
Model Number:	XV322QK
SKU Number:	XV322QK xxxxxx;
	("x" = 0~9, a~z, A~Z, or blank)

We, Acer Incorporated, hereby declare under our sole responsibility that the product described above is in conformity with the relevant Union harmonization legislations as below Directive and following harmonized standards and/or other relevant standards have been applied:

EMC Directive: 2014/30/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN 55032:2012/AC:2013 Class B	<input checked="" type="checkbox"/> EN 55035:2017
<input checked="" type="checkbox"/> EN 55032:2015+AC 2016 Class B	<input checked="" type="checkbox"/> EN 61000-3-3:2013
<input checked="" type="checkbox"/> EN 61000-3-2:2014 Class D	

LVD Directive: 2014/35/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN 62368-1: 2014+A11:2017

RoHS Directive: 2011/65/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN 50581:2012

ErP Directive: 2009/125/EC

<input checked="" type="checkbox"/> Regulation (EU) 2019/2021;EN50564:2011;EN62087

Year to begin affixing CE marking: 2021.

RU Jan / Sr. Manager
Acer Incorporated (Taipei, Taiwan)

May,30.2021

Date



Acer America Corporation
333 West San Carlos St., San Jose
Suite 1500
CA 95110, U. S. A.
Tel : 254-298-4000
Fax : 254-298-4147
www.acer.com



Federal Communications Commission Supplier's Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local Manufacturer /Importer is responsible for this declaration:

Product:	LCD Monitor
Model Number:	XV322QK
SKU Number:	XV322QK xxxxxx ("x" = 0~9, a ~ z, or A ~ Z)
Name of Responsible Party:	Acer America Corporation
Address of Responsible Party:	333 West San Carlos St. Suite 1500 San Jose, CA 95110 U. S. A.
Contact Person:	Acer Representative
Phone No.:	254-298-4000
Fax No.:	254-298-4147

Informationen für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort

3

Sicherheitshinweise	3
Besondere Hinweise zu LCD-Monitoren	3
Ihren Monitor reinigen	3
Zugänglichkeit	4
Sicherer Hörgenuss	4
Warnungen	4
Stromversorgung	4
Produktreparatur	5
Potentiell explosive Umgebungen	6
Zusätzliche Sicherheitsinformationen	6
Informationen zum Recycling von IT-Geräten	6
Entsorgungsanweisungen	6
LCD-Pixelerklärung	7
Tipps und Informationen für eine komfortable Benutzung	7
Ihre Komfortzone finden	7
Federal Communications Commission	9
Supplier's Declaration of Conformity	9
Auspacken	11
Basis anbringen	12
Netzteil und Netzkabel anschließen	14
Energiesparmodus	14
Display Data Channel (DDC)	15
20-poliges Farbanzeige-Signalkabel	15
19-poliges Farbanzeige-Signalkabel	16
24-pin USB 3.1 Type C cable	17
* only for certain models	17
Standard-Timing-Tabelle	18
Installation	19
Problemlösung	32
HDMI/DP-Modus (optional)	32

Auspacken

Bitte prüfen Sie, ob folgende Artikel vorhanden sind, wenn Sie den Karton auspacken; bewahren Sie Verpackungsmaterialien auf, falls Sie den Monitor künftig einmal versenden oder transportieren müssen.

LCD-Monitor



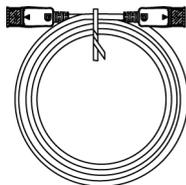
Kurzanleitung



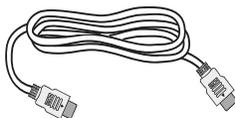
Netzkabel



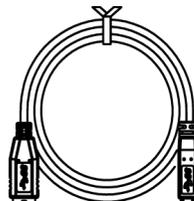
DP-Kabel
(optional)



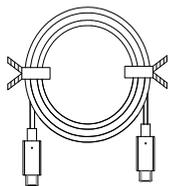
HDMI-Kabel
(optional)



USB-Kabel
(optional)

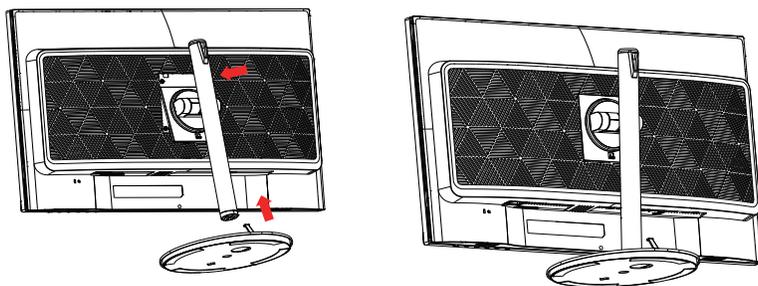


Type C-C-Kabel
(optional)



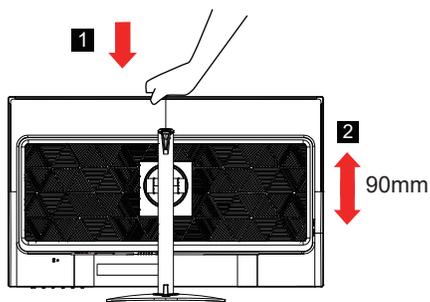
- **Basis anbringen**

Hinweis: Packen Sie den Monitor und die Monitorbasis aus. Legen Sie den Monitor mit der Bildschirmseite nach unten auf eine stabile Oberfläche -- legen Sie ein Tuch unter, um den Bildschirm nicht zu verkratzen.



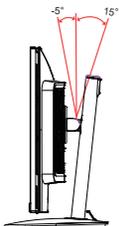
- **Höhenverstellung**

Nach Drücken auf die Oberseite des Monitors können Sie die Monitorhöhe anpassen.



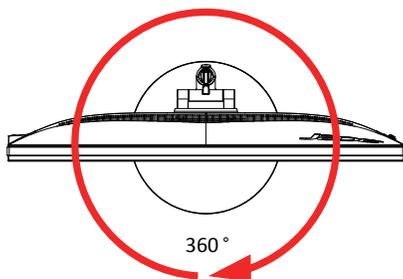
- **Neigung**

Bitte beachten Sie die nachstehende Abbildung für ein Beispiel des Neigungsbereichs. Nur am höchsten Punkt ist eine Neigung von 15 Grad möglich.



- **Schwenken**

Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor durch Schwenken auf den komfortabelsten Betrachtungswinkel einstellen.



Netzteil und Netzkabel anschließen

- Prüfen Sie zunächst, ob das von Ihnen verwendete Netzkabel für Ihre Region geeignet ist.
- Der Monitor hat ein Universalnetzteil, das den Betrieb in Spannungsbereichen mit 100/120 V Wechselspannung oder 220/240 V Wechselspannung erlaubt. Es ist keine Anpassung seitens des Nutzers erforderlich.
- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels am Netzteil und das andere Ende an einer Steckdose an.
- Bei Geräten mit 120 V Wechselspannung:
Verwenden Sie ein UL-gelistetes Kabelset, Typ SVT-Draht, mit einem Stecker mit den Angaben 10 A/125 V.
- Bei Geräten mit 220/240 V Wechselspannung:
Verwenden Sie ein Kabelset mit einem H05VV-F-Kabel und einem Stecker mit den Angaben 10 A/250 V. Das Kabelset sollte über geeignete Sicherheitszulassungen für das Land verfügen, in dem das Gerät installiert wird.

Energiesparmodus

Der Monitor wird durch das Steuerungssignal vom Anzeigecontroller im Energiesparmodus betrieben, wie durch die gelbe Betriebs-LED angezeigt.

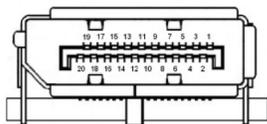
Status	LED-Licht
Ein	Blau
Energiesparmodus	Gelb

Die Energiesparstatus werden beibehalten, bis ein Steuerungssignal erkannt oder die Tastatur bzw. Maus aktiviert wurde. Die Wiederherstellungszeit vom aktiv abgeschalteten Zustand in den eingeschalteten Zustand beträgt etwa 3 Sekunden.

Display Data Channel (DDC)

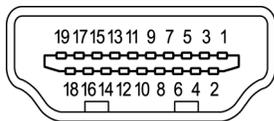
Zur Vereinfachung der Installation unterstützt der Monitor Plug-and-Play, sofern Ihr System das DDC-Protokoll unterstützt. DDC ist ein Kommunikationsprotokoll, über das der Monitor das Hostsystem automatisch über seine Fähigkeiten unterstützt; dazu zählen bspw. unterstützte Auflösungen und das entsprechende Timing. Der Monitor unterstützt den DDC2B-Standard.

20-poliges Farbanzeige-Signalkabel



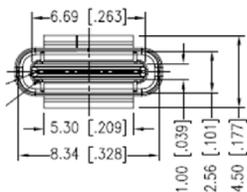
Kontaktnummer	Beschreibung	Kontaktnummer	Beschreibung
1	ML_Lane 0 +	2	Erde
3	ML_Lane 0 -	4	ML_Lane 1 +
5	Erde	6	ML_Lane 1 -
7	ML_Lane 2 +	8	Erde
9	ML_Lane 2 -	10	ML_Lane 3 +
11	Erde	12	ML_Lane 3 -
13	Konfiguration 1	14	Konfiguration 2
15	AUX-Kanal +	16	Erde
17	AUX-Kanal -	18	Hot-Plugging
19	Return	20	DP_PWR

19-poliges Farbanzeige-Signalkabel



Kontaktnummer	Beschreibung	Kontaktnummer	Beschreibung
1	TMDS-Daten 2+	2	TMDS-Daten 2 / Abschirmung
3	TMDS-Daten 2 -	4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 / Abschirmung	6	TMDS-Daten 1 -
7	TMDS-Daten 0+	8	TMDS-Daten 0 / Abschirmung
9	TMDS-Daten 0 -	10	TMDS-Takt +
11	TMDS-Takt / Abschirmung	12	TMDS-Takt -
13	CEC	14	Reserviert (nicht verbunden an Gerät)
15	SCL	16	SDA
17	DDC-/CEC-Erde	18	+5-V-Stromversorgung
19	Hot-Plugging- Erkennung		

24-pin USB 3.1 Type C cable



Kontaktnummer	Beschreibung	Kontaktnummer	Beschreibung
A1	GND	B12	GND
A2	SSTXp1	B11	SSTXp1
A3	SSTXn1	B10	SSTXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	CC1
A6	Dp1	B7	Dp1
A7	Dn1	B6	Dn1
A8	SBU1	B5	SBU1
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSTXn2	B3	SSTXn2
A11	SSTXp2	B2	SSTXp2
A12	GND	B1	GND

* only for certain models

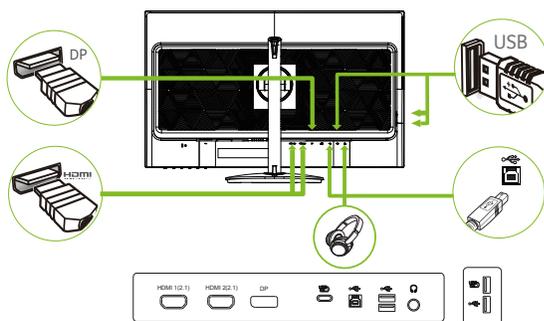
Standard-Timing-Tabelle

Deutsch

VESA-MODUS			
Modus	Auflösung		
1	VESA	720 x 400	70Hz
2	VGA	640 x 480	60Hz
3	MAC	640 x 480	67Hz
4	VGA	640 x 480	72Hz
5	VGA	640 x 480	75Hz
6	SVGA	800 x 600	56Hz
7	SVGA	800 x 600	60Hz
8	SVGA	800 x 600	72Hz
9	SVGA	800 x 600	75Hz
10	MAC	832 x 624	75Hz
11	XGA	1024 x 768	60Hz
12	XGA	1024 x 768	70Hz
13	XGA	1024 x 768	75Hz
14	SXGA	1280 x1024	75Hz
15	MAC	1152 x 870	75Hz
16	VESA	1152 x 864	75Hz
17	VESA	1280 x 960	60Hz
18	SXGA	1280 x 1024	60Hz
19	VESA	1280 x 720	60Hz
20	WXGA+	1440 x 900	60Hz
21	WSXGA+	1680 x 1050	60Hz
22	FHD	1920 x 1080	60Hz
23	QHD	2560x1440	60Hz
24	QHD	2560x1440	144Hz
25	QHD	2560x1440	120Hz
26	UHD	3840x2160	60Hz (Recommended resolution)
27	UHD	3840x2160	120Hz
28	UHD	3840x 2160	144Hz

Installation

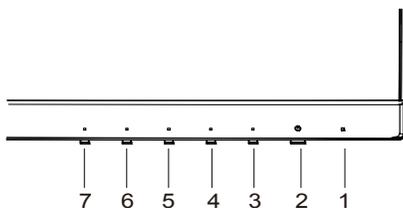
- Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie das Netzkabel Ihres Computers.
- Verbinden Sie das Signalkabel mit dem HDMI- (optional) und/oder DP- (optional) und/oder Type C- (optional) Eingang des Monitors und dem HDMI- (optional) und/oder DP- (optional) und/oder Type C- (optional) Ausgang der Grafikkarte am Computer.
- USB-Type-C-Kabel (optional, nur Modelle mit USB-Type-C-Eingang) Verbinden Sie ein Ende des USB-Type-C-Kabels (optional) mit Ihrem Computer und verbinden Sie das andere Ende mit Ihren Elektrogeräte.
- USB-Kabel anschließen (optional)
Verbinden Sie das USB 3.0-Kabel mit dem Schnellladeport.
Verbinden Sie das USB-3.0-/USB-B-Kabel mit dem Port.
- Stecken Sie das Monitornetzkabel in den Netzanschluss an der Rückseite des Monitors.
- Verbinden Sie die Netzkabel des Computers und des Monitors mit einer Steckdose in der Nähe.
- Verbinden Sie HDMI/DP+USB-B mit Computer 1 und USB-C mit Computer 2, wenn Sie bis zu 2 Computer über ein einziges mit dem Monitor verbundenes Set an Tastatur und Maus steuern möchten.



Hinweis: Audioausgabe wird nur bei Modellen mit Audioausgabe unterstützt. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Wenn der USB-C-Anschluss Ihres Computers keinen DP-Alt-Modus unterstützt, verbinden Sie bitte HDMI/DP+USB-B mit Computer 1 und HDMI/DP+USB-C mit Computer 2.

Bedienelemente



Externe Bedienelemente

1&2	Ein-/Austaste	Schaltet den Monitor ein/aus. Blau zeigt den Betriebsmodus an. Gelb zeigt den Bereitschafts-/Energiesparmodus an.
3	Funktionstaste 	<ol style="list-style-type: none"> Zum Aufrufen der Hauptseite drücken. Zum Aufrufen der nächsten Funktion im Funktion Menü (Funktionsmenü) erneut drücken. Wenn das Funktionsmenü aktiv ist, drücken Sie diese Taste zur Auswahl oder zum Aufrufen der nächsten Funktion.
4	Funktionstaste 	<ol style="list-style-type: none"> Zur Anzeige des Hauptfensters drücken. Zum Aufrufen der Quellenauswahlfunktion erneut drücken. Wenn das Funktionsmenü aktiv ist, drücken Sie diese Taste zur Auswahl oder zum Aufrufen der vorherigen Funktion.
5	Funktionstaste 	<ol style="list-style-type: none"> Zur Anzeige des Hauptfensters drücken. Zum Aufrufen der Lautstärkeregelung erneut drücken. Wenn das Funktionsmenü aktiv ist, ruft diese Taste eine Auswahl im Bildschirmmenü auf.
6	Funktionstaste 	<ol style="list-style-type: none"> Zur Anzeige der Hauptseite drücken. Zum Aufrufen der Helligkeitseinstellfunktion erneut drücken. Wenn das Function Menü (Funktionsmenü) aktiv ist, zum Zurückkehren zum vorherigen Menü oder zum Verlassen des aktuellen Menüs drücken.
7	Funktionstaste 	<ol style="list-style-type: none"> Wenn die Hauptseite und das Funktionsmenü aktiv sind, drücken Sie diese Taste, um den Szenariomodus oder den Spielmodus auszuwählen.

AMD FreeSync Premium:

Kann einer AMD FreeSync Premium-unterstützten Grafikquelle die dynamische Anpassung der Aktualisierungsrate basierend auf den typischen Bildwiederholraten für Energieeffizienz, möglichst unterbrechungsfreie Wiedergabe und geringe Latenz erlauben.

KVM-Switch:

Über den integrierten KVM-Switch können Sie bis zu 2 Computer über ein einziges mit dem Monitor verbundenes Set an Tastatur und Maus steuern.

Verknüpfungsmenü verwenden



Hinweis: Der folgende Inhalt dient lediglich der allgemeinen Veranschaulichung. Die tatsächlichen Produktspezifikationen können variieren.

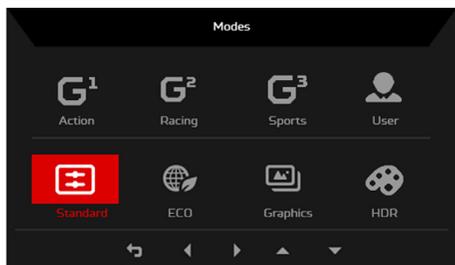
Das Bildschirmmenü kann zur Anpassung der Einstellungen Ihres LCD-Monitors verwendet werden. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste. Über das Bildschirmmenü können Sie Bildqualität, Position des Bildschirmmenüs und allgemeine Einstellungen anpassen. Für erweiterte Einstellungen beachten Sie bitte folgende Seite:

Hauptseite

	<ol style="list-style-type: none"> 1. Modi-Taste: Wenn die Seite Main (Haupt) und das Menü Function (Funktion) aktiv sind, drücken Sie diese Taste zur Auswahl von Szenariomodus oder Spielmodus. 2. Schnelltaste 1 (Standard ist Brightness (Helligkeit)) Brightness (Helligkeit), Volume (Lautstärke), Gamma, Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), Over Drive (Übersteuerung), VRB 3. Schnelltaste 2(Standard ist Volume (Lautstärke)) Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Volume (Lautstärke), Gamma, Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), Over Drive (Übersteuerung), VRB 4. Schnelltaste des Eingangsschalters 5. Hauptmenü-Taste
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Modi-Seite (Standard: Standardmodus)

Zur Auswahl des Spielmodus (G1, G2, G3), des nutzerdefinierten Profils oder des Szenariomodus (User (Benutzer), Standard, ECO (Öko), Graphics (Grafiken), HDR)



Schnelltaste 1 (Standard: Brightness (Helligkeit))

Öffnen Sie den Helligkeitsregler und wählen Sie Ihre bevorzugte Helligkeitseinstellung. Drücken Sie zum Verlassen der aktuellen Seite und zum Speichern die Zurück-Taste.



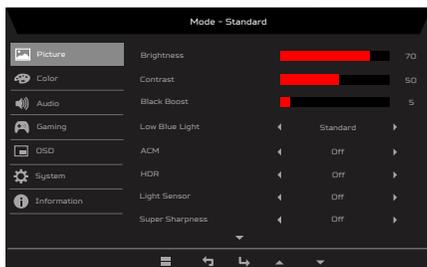
Input (Eingang) wählen

Rufen Sie Input (die Eingangssteuerung) auf und wählen Sie HDMI1 (2.1), HDMI2 (2.1), DP oder Auto Source (Autom. Quelle). Drücken Sie anschließend zum Verlassen der aktuellen Seite und zum Speichern die Zurück-Taste.

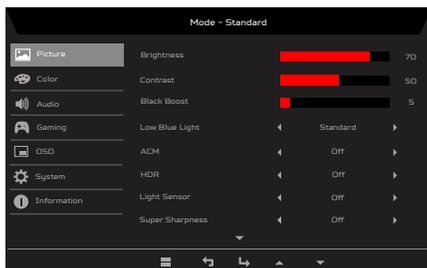


Hauptmenü

1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.



Picture (Bild)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. DNach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der Seite Picture (Bild) zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion auszuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Nach links oder rechts ziehen, um Skalenwerte einzustellen oder Funktionen zu

wählen.

4. Auf der Seite Picture (Bild) können die Optionen Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Black Level (Schwarzpegel), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), ACM, HDR Sharpness (Superschärfe), Max Brightness (Max. Helligkeit) eingestellt werden.
5. Brightness (Helligkeit): Passen Sie die Helligkeit von 0 bis 100 an.



Hinweis: Passt den Abgleich zwischen hellen und dunklen Farbtönen an.

6. Contrast (Kontrast): Passen Sie den Kontrast von 0 bis 100 an.



Hinweis: Legt den Grad der Unterscheidung zwischen hellen und dunklen Bereichen fest.

7. Black Boost (Schwarzverstärkung): Passen Sie den Schwarzpegel von 0 bis 10 an. Betont Schattierungen durch Erhöhung der Helligkeit ohne Änderung hellerer Farbtöne.
8. Low Blue Light (Schwaches Blaulicht): Das Anzeigegerät nutzt einen Bildschirm, der wenig Blaulicht ausstrahlt. Stimmt bei Werksrücksetzung/Standardeinstellungen mit der Zertifizierung TÜV Rheinland Low Blue Light für Hardware-Lösungen überein (Low Blue Light (Schwaches Blaulicht) = Standard, Helligkeit: 80 %, Kontrast: 50 %, CCT: 6500K).
9. ACM: Schaltet ACM ein oder aus.



Hinweis: Die Einstellung „On (Ein)“ übernimmt die dynamische Kontrasteinstellung für den aktuellen Bildschirm.

10. HDR: Steuert die Optionen Off (Aus), HDR-400 und Auto (Autom.) mit Off (Aus) als Standardeinstellung, bei Einstellung auf Auto (Autom.) wird das HDR-Signal automatisch erkannt und umgesetzt.



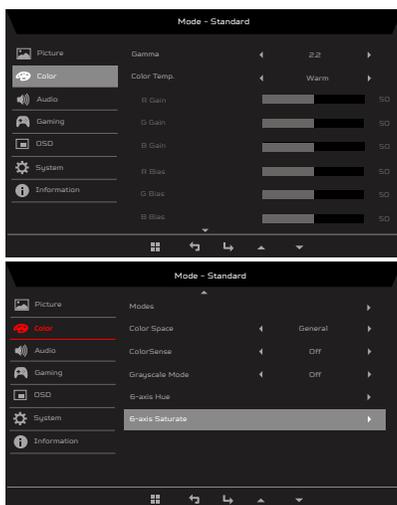
Hinweis: 1. Ist HDR = Auto (Autom.), wird die Option Modes (Modi) ebenfalls automatisch auf „HDR“ gesetzt.

2. Ist HDR = „Auto (Autom.)“ oder „HDR-400“, sind einige funktionale Parameter (ACM, Gamma, Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), Black Boost (Schwarzverstärkung)...) ausgegraut und deaktiviert, und wenn Sie andere einstellbare Parameter ändern, wechselt „Modes (Modi)“ nicht in den Modus „User (Benutzer)“.
11. LightSense: Sie können zwischen Off (Aus) / Level 1 (Stufe 1) / Level 2 (Stufe 2) und Level 3 (Stufe 3) wählen. Standard ist Off (Aus), bei Helligkeit auf Level

3 wird automatisch der maximale Bereich angepasst, bei Helligkeit auf Level 2 wird automatisch der moderate Bereich angepasst, bei Helligkeit auf Level 1 wird automatisch der minimale Bereich angezeigt.

12. Super Sharpness (Superschärfe): Schalten Sie hier die Superschärfe ein oder aus. Die Superschärfetechnologie kann hochauflösende Bilder durch Verstärkung der Pixeldichte der Originalquelle simulieren, sodass Bilder schärfer und deutlicher werden.
13. Max Brightness (Max. Helligkeit): Der Standard ist Off (Aus), wählen Sie zum Kompensieren intensiverer Helligkeit On (Ein).

Color (Farbe)

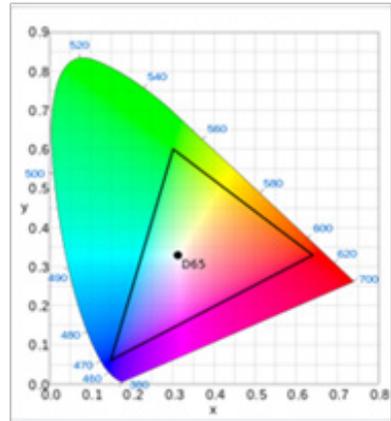
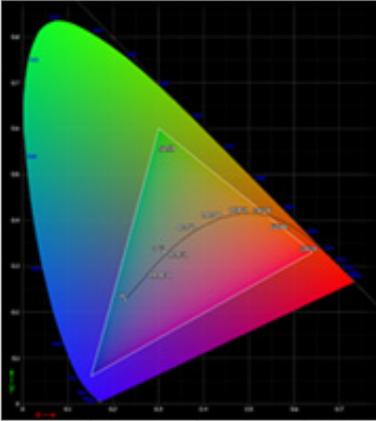


1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der Seite Color (Farbe) zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion auszuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Nach links oder rechts ziehen, um Skalenwerte einzustellen oder Funktionen zu wählen.
4. Über die Seite Color (Farbe) können Sie Gamma, Color Temp (Farbtemperatur), Modes (Modi), Color Space (Farbraum), ColorSense, Grayscale Mode (Grauskalenmodus), 6-axis Hue (6-Achsen-Farbtön), 6-axis Saturate (6-Achsen-Sättigung) anpassen.
5. Gamma-Modus ermöglicht Ihnen die Anpassung des Luminanztons. Der Standardwert beträgt 2,2 (Standardwert für Windows).
6. Color temperature (Farbtemperatur): Die Standardeinstellung ist Warm. Sie können zwischen Cool (Kühl), Normal, Warm, Low Blue Light (Blaulicht) und User (Benutzer) wählen.
7. Modes (Modi): Dient zur Wahl des Szenariomodus.
8. Color Space (Farbraum): Sie können sRGB, Rec.709, HDR, EBU, DCI, SMPTE-C und

General (Allgemein) wählen.



Hinweis: Color Space (Farbraum) = HDR entspricht Modes (Modi) gleich HDR, Other Color Space (Anderer Farbraum) gleich Modes (Modi) = Standard.



- Positiver und negativer Fehler von 0,05 bezüglich CIE 1931, ("HDR" wird gemäß dem aktuellen Bildschirm fein eingestellt).
 - Color Space (Farbraum) = HDR, Modes (Modi) = HDR, Seite Picture (Bild) HDR = Auto (Autom.).
 - Modes (Modi) = (Action/Racing (Rennen)/Sports (Sport)/User (Nutzer)/Standard/ECO (Öko)/Graphics (Grafik)) ist ausgewählt; der Farbraum wird automatisch auf „General (Allgemein)“ eingestellt.
 - Color space (Farbraum) = (sRGB, Rec.709, HDR, EBU, DCI, SMPTE-C), bei Anpassung der Parameter wechselt Modes (Modus) nicht zum Modus User (Nutzer), außer Color Space (Farbraum) = General.
 - Color space (Farbraum) = (sRGB, Rec.709, HDR, EBU, DCI, SMPTE-C), bei Anpassung der Parameter wechselt Modes (Modus) nicht zum Modus User (Nutzer), außer Color Space (Farbraum) = General (Allgemein).
 - Color Space (Farbraum) = (sRGB/Rec.709/HDR/EBU/DCI/SMPTE-C), Grayscale (Grauskala) wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.
 - Color Space (Farbraum) = (sRGB/Rec.709/HDR/EBU/DCI/SMPTE-C), Color (Lichtfarbe) Sensor wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.
 - Color Space (Farbraum) = (sRGB/Rec.709/HDR/EBU/DCI/SMPTE-C), Color (Lichtfarbe) Sensor wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.
9. ColorSense: Zur automatischen reibungslosen Anpassung der Farbtemperatur.



Hinweis:

- ColorSense ist auf On (Ein) gesetzt, Factor Menu (Werksmenü) kann CT- (Farbtemperatur) Wert prüfen.
- Mode (Modus) = HDR, unterstützt ColorSense nicht.
- Color Space (Farbraum) = (sRGB/Rec.709/HDR/EBU/DCI/SMPTE-C), unterstützt ColorSense nicht.
- ColorSense ist eingeschaltet, der Modus ist User (Nutzer), die Funktionen (Contrast (Kontrast), Color Temp (Farbtemp.), Low Blue Light (Schwachbares Blaulicht), 6 axis Hue (6-Achsen-Farbton), 6 axis Saturate (6-Achsen-

Sättigung), Grayscale Mode (Grauskalenmodus)) werden ausgegraut und sind nicht verfügbar.

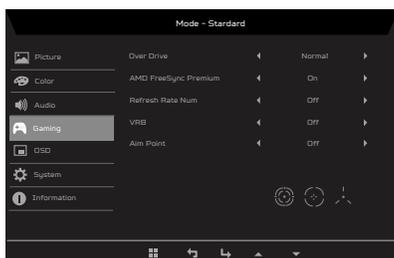
10. Grayscale Mode (Graustufenmodus): Dient zur Wahl des Graustufenmodus.
11. 6-axis Hue (6-Achsen-Farbtön): Passen Sie den Farbtön von red (Rot), green (Grün), blue (Blau), yellow (Gelb), magenta (Magenta) und cyan (Cyan) an.
12. 6-axis Saturate (6-Achsen-Sättigung): Passen Sie die Sättigung von red (Rot), green (Grün), blue (Blau), yellow (Gelb), magenta (Magenta) und cyan (Cyan) an.

Audio



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmsmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der Audio-Seite zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion auszuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Nach links oder rechts ziehen, um Skalenwerte einzustellen oder Funktionen zu wählen.
4. Die Audio-Seite kann zur Anpassung von Volume (Lautstärke) und Mute (Stummschaltung) genutzt werden.
5. Volume (Lautstärke): Zum Anpassen der Lautstärke
6. Mute (Stumm): Schaltet die Tonausgabe stumm/ein.

Gaming



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmsmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der Gaming-Seite zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion auszuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Zur Auswahl von Funktionen nach links oder rechts ziehen.

4. Über die Gaming-Seite können Over Drive (Übersteuerung), AMD FreeSync Premium, Refresh Rate Num (Aktualisierungsrate), VRB, Aim Point (Zielpunkt) angepasst werden.
5. Over Drive (Übersteuerung): Wählen Sie Off (Aus), Normal oder Extreme (Extrem).
6. AMD FreeSync Premium: Dient zur Steuerung der AMD FreeSync Premium-Unterstützung und ist standardmäßig auf On (Ein) eingestellt.



Hinweis:

1. Wenn AMD FreeSync Premium auf „ON (Ein)“ steht und der Quelleninhalt AMD FreeSync Premium (FreeSync) ist, wird die Auswahl Over Drive (Übersteuerung) automatisch auf „Normal“ gesetzt.
 2. Wenn AMD FreeSync Premium auf „OFF“ (Aus) steht, kann der Nutzer Over Drive (Übersteuerung) auf eine der drei Einstellungen setzen, darunter: (a) Extreme (Extrem) (b) Normal (c) Off (Aus).
7. Refresh rate num (Aktualisierungsrate): Zeigt die aktuelle Aktualisierungsrate des Bildschirms an.



Hinweis: Wenn AMD FreeSync Premium auf „On“ (Ein) gesetzt ist, sehen Sie, wie sich die vertikale (V)-Frequenz im OSD ändert.

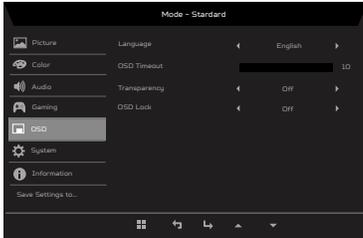
8. VRB: Legt fest, ob eine sauberere Steuerung der Bilddynamik unterstützt wird, und ist standardmäßig auf Off (Aus) eingestellt.



Hinweis:

1. HDR-Einstellung = (Auto (Autom.) oder HDR-400), LightSense unterstützt nicht VRB.
 2. Die VRB-Funktion wirkt sich nicht auf die Helligkeit von (Logo, Aim Point (Zielpunkt)), einer Meldung und des Eingangssymbols) aus.
 3. Ist VRB auf „Normal oder Extreme (Extrem)“ eingestellt und AMD FreeSync Premium wird aktiviert, setzt sich VRB automatisch auf „Off (Aus)“.
 4. Ist VRB auf „Normal oder Extreme (Extrem)“ eingestellt und es werden Einstellungen vorgenommen (Brightness (Helligkeit), Low Blue Light (Schwachtes Blaulicht), ACM), setzt sich VRB automatisch auf „Off (Aus)“.
 5. Ist VRB auf „Normal oder Extreme (Extrem)“ eingestellt und wird das Eingangs-Timing < 75 Hz festgestellt, deaktiviert sich VRB automatisch und ist ausgegraut.
 6. Ist VRB = (Normal oder Extreme (Extrem)), ist die allgemeine Helligkeit aufgrund einer saubereren IC-Steuerung der Bilddynamik dunkler und „Extreme (Extrem)“ ist dunkler als „Normal“.
9. Aim point (Zielpunkt): Zeigt für Shooter einen Zielpunkt am Bildschirm an.

OSD (Bildschirmenü)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmenüs die Menütaste.
1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der OSD-Seite zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion auszuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Nach links oder rechts ziehen, um Skalenwerte einzustellen oder Funktionen zu wählen.
4. Die OSD-Seite kann zur Anpassung von Language (Sprache), OSD Timeout (OSD-Zeitüberschreitung), Transparency (Transparenz) und OSD Lock (OSD-Sperre) genutzt werden.
5. Language (Sprache): Legen Sie die Menüsprache fest.
6. OSD timeout (Zeitüberschreitung): Passen Sie die Verzögerung vor Ausblendung des Bildschirmenüs an.
7. Transparency (Transparenz): Wählen Sie die Transparenz bei Verwendung des Spielmodus. Die Transparenz kann 0 % (aus), 20 %, 40 %, 60 % oder 80 % sein.
8. OSD Lock (Bildschirmenü sperren): Sperrt/entsperrt das Bildschirmenü.



Hinweis:

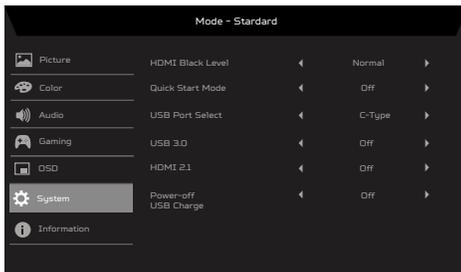
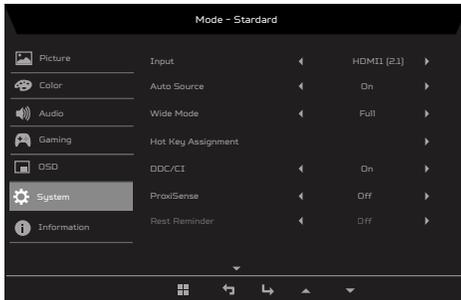
OSD Locked (Bildschirmenü gesperrt):

- Setzen Sie OSD Lock (Bildschirmenüsperre) auf „On (Ein)“, um alle Tasten zu sperren.
- In der Mitte des Bildschirms wird die Meldung „OSD Locked“ (Bildschirmenü gesperrt) angezeigt.
- Die blauen LEDs leuchten jetzt orange.
- Beim Drücken einer beliebigen Taste blendet sich die Meldung „OSD Locked“ (Bildschirmenü gesperrt) ein.

OSD Unlocked (Bildschirmenü entsperrt):

- Halten Sie bei normaler Anzeige eine beliebige Taste (außer der Ein-/Austaste) länger als 3 Sekunden gedrückt, um „OSD Unlock“ (Bildschirmenü entsperren) auszulösen.
-
- In der Mitte des Bildschirms wird die Meldung „OSD Unlock“ (Bildschirmenü entsperren) angezeigt.
- Die LEDs leuchten jetzt auch wieder blau.

System



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um die Funktionen von der System-Seite zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Funktion anzuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie, um die betreffende Funktion aufzurufen.
3. Zur Auswahl von Funktionen nach links oder rechts ziehen.
4. Die System-Seite kann zur Anpassung von Input (Eingang), Auto Source (Auto-Quelle), Wide Mode (Breitbildmodus), Hot Key Assignment (Schnellstastenzuweisung), DDC/CI, ProxiSense, Rest Reminder (Pausenhinweis), HDMI Black Level (HDMI-Schwarzpegel), Quick Start Mode (Schnellstartmodus), USB Port Select (USB-Anschlussauswahl), USB3.0, HDMI2.1, Power-off USB Charge (USB-Aufladung abschalten) genutzt werden.
5. Input (Eingang): Wählen Sie als Quelle HDMI1 (2.1), HDMI2 (2.1), DP oder DP ALT.
6. Auto Source (Autom. Quelle): Ist standardmäßig auf „On (Ein)“ eingestellt und unterstützt die automatische Suche nach der Signalquelle.



Hinweis: Auto Source (Autom. Quelle) muss in der Surround-Anwendung auf „Off (Aus)“ eingestellt sein.

7. Wide mode (Breitbildmodus): Wählen Sie das verwendete Seitenverhältnis. Zur Auswahl stehen Aspect (Seitenverhältnis), Full (Vollbild), 1:1 und 21:9.
8. Hot Key Assigment (Schnellstastenzuweisung): Wählen Sie die Funktion von Schnelltaste 1 und Schnelltaste 2.



Hinweis:

- Die Schnelltaste 1 und die Schnelltaste 2 können dieselbe Funktion nicht wiederholen.
 - Schnelltaste 1 ist standardmäßig Brightness (Helligkeit), Schnelltaste 2 ist standardmäßig Volume (Lautstärke)
 - Für die Schnelltaste kann eins der folgenden festgelegt sein: (Brightness (Helligkeit), Volume (Lautstärke), Gamma, Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), Over Drive (Übersteuerung), VRB).
9. DDC/CI: Ermöglicht die Festlegung der Monitoreinstellungen über die Software am PC.



Hinweis: DDC/CI (Abkürzung für Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht das Versenden von Monitorbefehlen per Software.

10. ProxiSense: ProxiSense arbeitet zur Erkennung der Anwesenheit des Benutzers auf Grundlage der Übertragung und des Empfangs harmloser Infrarotsignale.

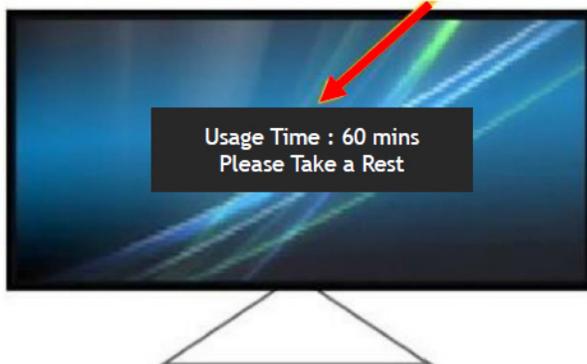


Hinweis:

- Der ProxiSense ist auf Bereich 1 bis Bereich 3 eingestellt, die Toleranz beträgt +/- 20 cm und ACM ist ausgeschaltet.
- Drei Status (kein Signal, keine Kabelverbindung und außerhalb der Reichweite) unterstützen ProxiSense nicht.
- ProxiSense steuert PWM auf 50 % (aktueller OSD-Helligkeitsparameter) oder setzt es auf den Energiesparmodus, drücken Sie anschließend zum Zurücksetzen von PWM auf den Normalwert eine beliebige Taste.
- Die Erkennungsreichweite des Sensors ist mittelmäßig und die linken und rechten Winkel werden ignoriert.

11. Rest Reminder (Pausenhinweis): ProxiSense ist auf den Bereich 1 bis Bereit 3 eingestellt, dann kann Rest Reminder (Pausenhinweis) gesteuert werden (Off (Aus) bis 100 min), Rest Reminder (Pausenhinweis) ist Off (Aus).

Eye Reminder Message



12. Quick start mode (Schnellstartmodus): Wählen Sie Off (Aus) oder On (Ein). Schalten Sie die Funktion zur Beschleunigung der Startgeschwindigkeit ein.



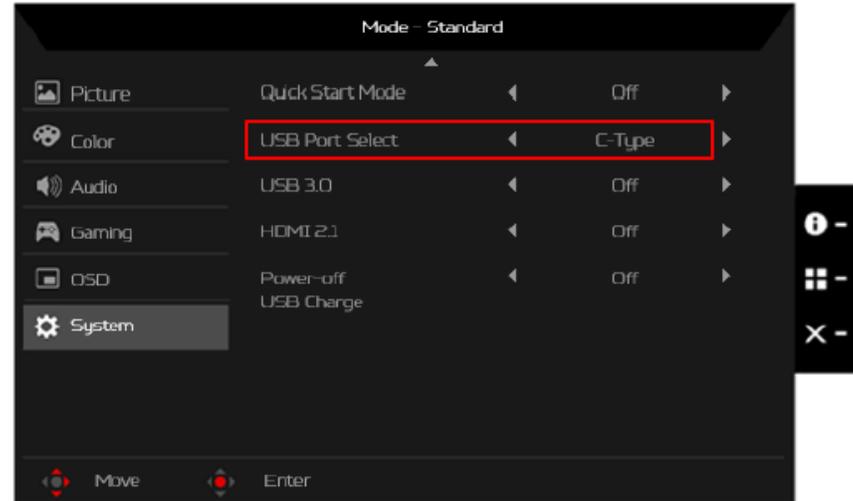
Hinweis: Quick start mode (Schnellstartmodus) ist „On“ (Ein), unterstützt keine Beleuchtungsverstärkungseffekte.

13. Power-off USB charge (Abschaltung USB-Aufladung): Wählen Sie On (Ein) oder Off (Aus). On (Ein): DC off (DC aus)/Saving mode (Energiesparmodus) kann den

USB-Anschluss mit Strom versorgen. Off (Aus): DC off (DC aus)/Saving mode (Energiesparmodus) kann den USB-Anschluss nicht mit Strom versorgen.

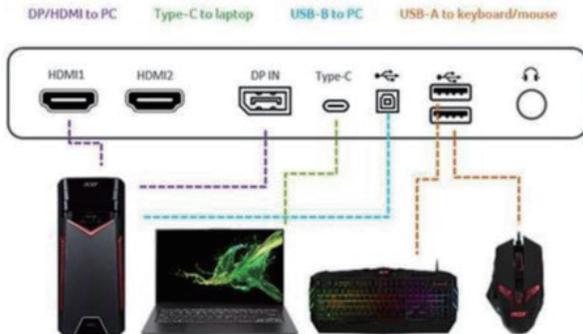
14. USB Port Select (USB-Anschlussauswahl): Wählen Sie den USB-Anschluss zwischen B-Type und C-Type.
15. USB 3.0: Standard ist „Off (Aus)“. Kann die Ermittlung der USB-Bandbreite steuern. Wenn USB 3.0 = „Off (Aus)“, DP-ALT-Unterstützung bis 3840 x 2160 - 144 Hz. Wenn USB 3.0 = „On (Ein)“, DP-ALT-Unterstützungstiming durch Quelle.
16. HDMI2.1: Standard ist „Off (Aus)“. HDMI-1- und -2-Unterstützung 3840 x 2160 - 60 Hz. Wenn HDMI 2.1 = „On (Ein)“ HDMI-1- und -2-Unterstützung 3840 x 2160 - 144 Hz (GPU kann DSC unterstützen).

KVM einrichten



Sie können KVM für Ihren Monitor anhand der nachstehenden Schritte einrichten:

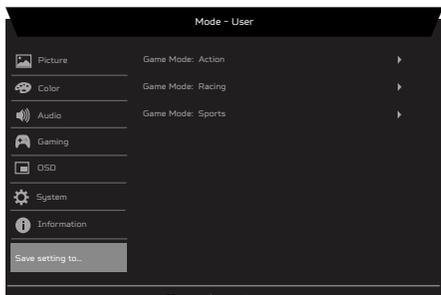
- Type-C/USB-B mit Ihrem Computer verbinden
- Type-C/USB-B über USB Port Select (USB-Anschlussauswahl) im OSD wählen
- Empfohlene Einrichtung:



Hinweis:

Bei Verbindung von zwei Computer mit dem Monitor konfigurieren Sie die USB-Einstellungen über das OSD-Menü, um ein einziges mit dem Monitor verbundenes Set an Tastatur und Maus gemeinsam an zwei Computern zu nutzen.

Save Setting to... (Einstellung speichern unter...) (nur Benutzermodus)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Nach oben oder unten ziehen, um „Save Setting to... (Einstellung speichern auf)“ aus dem OSD zu wählen. Ziehen Sie ihn dann nach rechts, um die Option anzuwählen, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie die Enter-Taste, um die betreffende Option zu ändern.
3. Save Setting to Game mode (Einstellung in Spielmodus speichern): Es stehen drei benutzerdefinierte Profile zur Auswahl. Wenn Sie sich für die am besten geeigneten Einstellungen entschieden haben, speichern Sie sie und das System kann die Einstellungen künftig abrufen, wenn Sie den Spielmodus aktivieren.

Problemlösung

Bitte prüfen Sie anhand der nachstehenden Liste zur Problemlösung, ob Sie das Problem eigenhändig diagnostizieren können, bevor Sie den LCD-Monitor zur Wartung einsenden.

HDMI/DP-Modus (optional)

Problem	LED-Status	Lösung
Kein Bild sichtbar	Blau	Stellen Sie über das OSD-Menü Helligkeit und Kontrast auf das Maximum ein oder setzen Sie die Optionen auf ihre Standardeinstellungen zurück.
	Aus	Prüfen Sie den Netzschalter. Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig mit dem Monitor verbunden ist.
	Gelb	Prüfen Sie, ob das Videosignalkabel richtig an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist. Prüfen Sie, ob das Computersystem eingeschaltet und in den Energiespar-/Bereitschaftsmodus versetzt ist. Bei Einstellung von OSD Lock (Bildschirmmenü sperren) auf On (Ein), leuchtet die LED bernsteingelb.

Hinweis: Der Acer-Monitor ist für die Anzeige von Videos und visuellen Informationen vorgesehen, die von elektronischen Geräten bezogen werden.